

# Aktennotiz

## 3. Arbeitsgruppensitzung Fusion Turnen Spiez



**Datum:** Donnerstag, 29. April 2010

**Ort:** Hotel Restaurant Bellevue Spiez

**Zeit:** 20.00 Uhr

**Anwesend:** TV Dani Fricker, Sandro Schneider, Beni Fricker  
DTV Ursi Wyler, Gina Wytttenbach, Brigitte Kurzo  
Jutu Barbara von Allmen, Eliane Schneeberger

**Entschuldigt:** -

### Traktanden:

#### 1. AN der 2. Arbeitsgruppensitzung vom 11.02.2010

Die AN wird mit Dank an Eliane ohne Ergänzungen genehmigt.

#### 2. Mitgliederkategorien / Jahresbeiträge

Zuhanden der Vorstände DTV und TV werden folgende Kategorien vorgeschlagen:

- Aktivmitglieder
- Kinder/Jugendliche
- Ehrenmitglieder
- ehemalige Freimitglieder (vom TV / keine neuen Freimitglieder im fusionierten Verein)
- Passivmitglieder

Die Mitgliederbeiträge werden aufgrund vom Budget festgelegt. Grundsätzlich sollen die bisherigen Beiträge (Aktive, Passive und Freimitglieder) unverändert bleiben können. Durch die Anpassung der Leiterentschädigungen bei den Jutu-LeiterInnen ist eine Erhöhung der Jugendbeiträge voraussichtlich. Die Kassiere erarbeiten bis Juni 2010 ein erstes Budget.

#### 3. Entschädigungs- und Spesenreglement

Der durch die Techniker und Kassiere erarbeitete Vorschlag für Entschädigungen und Spesen wird von der AG diskutiert. Das prov. Entschädigungs- und Spesenreglement wird zuhanden der Vorstände TV, DTV und Jutu zur ersten Vernehmlassung weitergereicht.

#### 4. Reglement Ehrungen

Der durch Dani und Ursi erarbeitete Vorschlag „Reglement Ehrungen“ wird durch die AG diskutiert. Das prov. Reglement Ehrungen wird zuhanden der Vorstände TV, DTV und Jutu zur ersten Vernehmlassung weitergereicht.

#### 5. Organisation

##### 5.1 Organigramm

Ursi hat das Organigramm aufgrund der Sitzung vom 11.2.2010 überarbeitet. Nach Diskussion werden erneut Anpassungen gemacht:

- „Materialverwalter“ wird gestrichen. Jede Gruppe hat einen eigenen Materialverwalter. Diese haben die Aufgabe, jeweils jährlich die Materiallisten zu aktualisieren. Die Listen soll allen Leiterinnen und Leitern zur Verfügung gestellt werden. Sämtliches Material kann von allen benutzt werden.
- Anstelle dem Materialverwalter „Archivar“
- Anpassung Jugend auf „Jutu“
- Streichung „Administration Jugend“ / Begründung gemäss AN vom 11.2.2010

### Turnen für Jedermann

- Die Eingliederung des „Turnen für Jedermann“ würde im Turnangebot 35+ ein wesentliche Lücke füllen.
- Bisher hat der TV für diese Gruppe die Hallenmiete ohne Gegeneinnahmen bezahlt.
- Die Anwesenden sind sich einig, dass dies im neuen Verein nicht mehr möglich sein wird.
- Die TurnerInnen zahlen heute Fr. 3.—pro Training.
- Trainiert wird von Oktober – Juni.
- Die Leiterentschädigung entspricht den heutigen Ansätzen vom DTV (Fr. 20.--/h)
- Bei einer Nichteingliederung wäre diese Gruppe „Turnen für Jedermann“ gezwungen, einen eigenständigen Verein zu gründen, um die Turnhalle mieten zu können.
- Die Anwesenden halten zudem grundsätzlich fest, dass im neuen Verein kein „Abo-Turnen“ mehr angeboten wird.

Den Leiterinnen und Leitern des „Turnen für Jedermann“ wird durch Dani ein schriftlicher Vorschlag zur Eingliederung in den neuen TV gemacht:

- Eingliederung in den Verein in der Sparte 35+
- Die TurnerInnen werden Aktivmitglieder des Vereins
- Leiterinnen und Leiter werden nach neuem Reglement entschädigt
- Hallenkosten, Spesen, etc. werden über Verein abgerechnet

Der Jahresbeitrag und die „Helferplicht“ können negative Aspekte für diese TurnerInnen sein. Diese Punkte werden wir jedoch erst bei Vorliegen eines 1. Budgets weiter diskutieren können (ev. höhere Beiträge für TurnerInnen, welche Wettkämpfe bestreiten).

Das Organigramm wird mit Ausführungen zuhanden der Vorstände DTV, TV und Jutu zu einer 1. Vernehmlassung weitergereicht.

### 5.2 **Arbeitsbeschriebe**

Ursi wird gemeinsam mit Brigitte Arbeitsbeschriebe für die wichtigsten Funktionen ausarbeiten.

### 5.3 **Personalfrage**

Ursi und Dani werden die offenen Posten „Präsidium und Vizepräsidium“ noch besprechen und in den Vorständen weiterschauen.

## 6. **Aufgabenverteilung**

### 6.1 **Vernehmlassung Vorstände**

Ursi trägt die unter den Traktanden 2.-6. erläuterten Punkte zuhanden der Vorstände DTV, TV und Jutu zusammen. Eine Stellungnahme der Vorstände wird bis 10. Juni 2010 erwartet.

### 6.2 **Budget**

Die Kassiere erarbeiten bis 10. Juni 2010 ein erstes Budget.

### 6.3 **Anlassplanung**

Die Vorstände sind aufgefordert zusammenzutragen, welche Anlässe im neuen Verein noch beibehalten werden sollen (Gewinnbringende- und Soziale Anlässe). Rückmeldung ebenfalls bis 10. Juni 2010.

### 6.4 **Statuten**

Ursi wird einen ersten Statutenentwurf bis 10. Juni 2010 erstellen.

## **6.5 Fusionsvertrag**

Die Anwesenden diskutieren die beiden Fusionsvarianten. Die Vertreterinnen vom DTV sprechen sich grundsätzlich für eine Kombinationsfusion aus. Aufgrund der Grösse des Vereins, möchte der DTV rein psychologisch nicht vom „kleineren“ TV übernommen werden. Die Formulierung im Kombinationsfusionsvertrag: „*Der Turnverein Spiez und der Damenturnverein Spiez lösen sich auf und gründen den neuen Verein Turnverein Spiez*“, jedoch wird kompliziert und könnte für Verwirrung bei den Turnerinnen und Turnern beider Vereine führen. Rein von der Namensgebung her, wäre eine Absorptionsfusion logischer, wofür sich die TV Vertreter aussprechen. Für diese Variante spricht auch, dass das „Alter“ vom TV beibehalten werden kann.

Der Vorstand DTV ist aufgefordert, sich bezüglich der Fusionsvariante bis 10. Juni 2010 nochmals Gedanken zu machen.

## **7. Verschiedenes**

Nächste Sitzung: Donnerstag, 17. Juni 2010

Spiez, 3. Mai 2010

Ursi Wyler